

Top News

2

Jetzt kommt der Super-Poller



Halbe Strasse aufgerissen
Bauarbeiter verankern den neuen Poller im Boden.

CRASH → Regelmässig werden Autos von Pollern «aufgespiesst» – jetzt werden sie noch verstärkt.

markus.ehinger
@ringier.ch

Es ist eine Mischung aus Mitgefühl und Schadenfreude, welche die Passanten überkommt, wenn der Poller in der Hohlweggasse mal wieder ein Auto «aufspießt». Vor eineinhalb Wochen passierte der letzte Unfall. **Eine Lenkerin hat mit ihrem Auto den Poller regelrecht entwurzelt.**

«Schuld hat immer der Lenker.»

Jetzt muss Ersatz her. «Wir bauen einen neuen, 25 Zentimeter breiten und besser sichtbaren Poller», sagt Reto Zurbuchen vom Berner Tiefbauamt. Der alte war nur 12 Zentimeter breit. «Wenn Autofahrer einem korrekt passierenden Fahrzeug hinterherfahren kommt es zu Unfällen. Das passiert also nur, wenn sich die Autofahrer nicht korrekt verhalten und das Signal missachten», sagt Zurbuchen. **Alternativen zu Pollern gibt es, sie sind aber nicht praktikabel.** «Bei einer Barriere gäbe es Vandalismus und eine dauerhafte Kontrolle wäre aus Kostengründen nicht möglich.» Der neue Super-Poller ist ab nächster Woche im Einsatz. Auch wenn er besser sichtbar ist, ist es wohl nur eine Frage der Zeit, bis es zum nächsten Unfall kommt. ●



Der neue Super-Poller wird ab nächster Woche im Einsatz sein.

→ **SCHNELL GESAGT**



Bern mischt Budapest auf

BERN → 17 junge Künstler und Kunstkollektive, darunter acht aus Bern, zeigen mit der Ausstellung «Swiss Urban Salon» in Budapest derzeit Arbeiten aus der Schweiz. Mit dabei ist unter anderem Yves Lavoyer (Bild), der die Aussenwand der Printa-Galerie bearbeitete.

BLS baut Zugstrecke aus

BERN → Weil die BLS das Angebot laufend vergrössert, baut sie jetzt den Doppelspurabschnitt zwischen Ins und Fanelwald auf der Strecke Bern-Neuenburg aus. Eröffnung der Strecke ist Ende 2012.

Miss Schweiz in Bern zu Gast

BERN → Am Wochenende ist die Eröffnung des neuen Vögele Flagship-Stores. Deshalb gibt Miss Schweiz Kerstin Cook morgen Samstag bei Vögele-Shoes an der Markt-gasse 10 zwischen 14 und 16 Uhr Autogramme.

Fotos: Markus Ehinger (3), ZVG

CVP will in den Ständerat

GERANGEL → Der freie Ständeratssitz von Simonetta Sommaruga ist heiss begehrt. Alle wollen ihn.

Wer hat noch nicht, wer will noch mal? Nach der SP, den Grünen, der FDP und der SVP überlegt sich nun auch die CVP, für den freien Ständeratssitz von Simonetta Sommaruga (SP) zu kandidieren. Während die CVP im Kanton Bern mit nur einem Grossrat nicht stark vertreten ist, sind in der Stadt Bern drei Stadträte und ein Gemeinderat im Amt. **«Wenn jemand von der CVP kandidiert, dann jemand von unserer Ortspartei»,** sagt der Stadtberner CVP-Präsident Michael

Daphinoff. Gleich vier Kandidaten stehen zur Diskussion: Gemeinderat Reto Nause, Stadträtin Béatrice Wertli, Michael Daphinoff und Alexandra Perina Werz, die im März als Regierungsratskandidatin kantonale Bekanntheit erlangte.

«Mit diesen fähigen Leuten wollen wir dem Stimmvolke eine valable Auswahl bieten», sagt Daphinoff. Der Entscheid der Kantonalpartei steht noch aus. «Nächste Woche entscheidet die Ortspartei über das weitere Vorgehen.» ehi



Vier CVPler zur Auswahl Béatrice Wertli, Reto Nause, Alexandra Perina Werz und Michael Daphinoff (von links).



Daumen hoch Die Streetbelt-Macher Reto Schürch, Ciro Barisi und Hansjörg Kühni (v.l.).

Streetbelt-Feier mit Seven

KULT-GÜRTEL → Mit der Idee, Hydranten-Nummern zu Gürtelschnallen umzufunktionieren, haben die Macher von Streetbelt grossen Erfolg. Hollywood-Star Cuba Gooding Junior ist ebenso Streetbelt-Fan wie der Schweizer Soul-Sänger Seven. Letzterer tritt heute um 16 Uhr für ein Unplugged-Konzert unter den Lauben der Rathausgasse 53 auf. Grund: Der Shop zügelt vom Keller ins Parterre und hat ab sofort auch freitags von 12 bis 18 Uhr offen. ehi